

## 20-jähriges Jubiläum Frauen helfen Frauen Filder e.V.

Vor 20 Jahren haben engagierte Frauen der verschiedensten politischen Parteien und Frauenorganisationen den Verein Frauen helfen Frauen Filder gegründet. Mit viel Überzeugungsarbeit in der Anfangsphase und beharrlichem Ringen um eine Finanzierung ist in 20 Jahren eine Einrichtung gewachsen, die mit einer Beratungs- und Interventionsstelle, sowie dem Frauen- und Kinderschutzhaus Filder (mit insgesamt sechs angestellten Mitarbeiterinnen) zu einer festen Größe im Sozialen Hilfsangebot auf den Fildern zählt. Was in den zwei Jahrzehnten an ehrenamtlichem Einsatz durch die Vorstandsfrauen geleistet wurde, lässt sich schwer in Zahlen fassen!

Wir feierten unser Jubiläum an unserem Gründungstag , dem 25. November mit einer Feier (ab 15 Uhr) im Pavillon in LE-Oberaichen



Hannelore Moll, Vorstandsfrau, eröffnete die Jubiläumsfeier

Neben einer großen, bunten Schar an Gästen haben wir uns sehr über den Besuch der Frau OBin Dönig-Poppensieker aus Filderstadt, des Herrn OB Klenk aus Leinfelden-Echterdingen , Fr. Aschenbrand i.V. für Herrn OB Bolay und Frau Walz als Vertreterin des Landkreises gefreut, die unsere Arbeit mit ihren Grußworten sehr gewürdigt haben.





Frau OBin Dönig-Poppensieker



Frau Aschenbrand (links) Herr OB Klenk



Frau Walz, Landkreis Esslingen



Die Geigenspatzen der Musikschule Leinfelden-Echterdingen haben unsere Feier musikalisch umrahmt



Christa Bergemann hat uns als ehemalige langjährige Vorstandsfrau einen eindrücklichen Rückblick über die Entwicklung des Vereines und des Aufbaus der Beratungsstelle und des Frauenhauses gegeben.



In einer Spirale haben wir für jede Frau und jedes Kind, die wir in den ganzen Jahren begleitet, unterstützt oder im Frauenhaus untergebracht haben, einen Kieselstein abgelegt. Zwischen den über 2200 Steinen standen 20 Kerzenlichter als Zeichen der Hoffnung für jedes der 20 Jahre.



Gruppenbild mit den offiziellen VertreterInnen, unserem ausgeschiedenen und den neuen Vorstandsfrauen:

v.l. Claudia Moosmann, (ausgeschieden) Vera Bümlein-Lees (neu), Hannelore Moll (neu), Christa Bergemann (ausgeschieden), Sieglinde Kopp (neu), Gerda Schraitle (ausgeschieden), Eva Rohleder (ausgeschieden), OB Klenk, OB Dönig-Poppensieker, Frau Aschenbrand und Frau Walz



Frau Prof. Dr. Birgit Meyer von der Hochschule Esslingen hielt den Fachvortrag zum Thema „Und bist Du nicht willig, so brauch ich Gewalt – Grenzverletzungen, Machtungleichheit, Gewalt und institutionelle Antworten.“



Den ausgeschiedenen Vorstandsfrauen wurde nochmals herzlich für ihr 20 jähriges Engagement gedankt



# Impressionen

